



www.noe.gv.at

[Home](#) » [Gesellschaft & Soziales / Familien](#) » [Elternschule](#) » [Spezialmodule der Elternschule](#)

Spezialmodule der Elternschule

Spezialmodule der NÖ Elternschule sind Angebote für einen Abend und werden z.B. im Rahmen von Elternabenden in Schulen oder Kindergärten gerne angeboten. Der örtliche Veranstalter bezahlt einen Betrag von 109 Euro, die restlichen Kosten für den Referenten werden vom NÖ Familienreferat übernommen.

- ☒ [Konsum- und Medienerziehung in der Familie](#)
- ☒ [Jugend und Alkohol](#)
- ☒ [Mobbing](#)
- ☒ [Spieleberatung für alle Altersgruppen](#)
- ☒ [Bilder ohne Ende - Kinder & Katastrophen](#)
- ☒ [Kinder, Fernsehen & Co](#)
- ☒ [Kids Online - Computerkinder?](#)
- ☒ [Mit Kindern Konflikte lösen](#)
- ☒ [Krankheit Sucht - Familie mit Maß und Ziel](#)
- ☒ [Sekten - eine Gefahr für junge Menschen](#)
- ☒ [Gesunde Ernährung - Qualität aus Österreich](#)
- ☒ [Jedes Kind ist talentiert! - Wie Eltern die Talente ihrer Kinder entdecken und fördern können](#)
- ☒ [Digitale Verführung - Pornographie im Internet](#)

Konsum- und Medienerziehung in der Familie

Ich will haben! - muss nicht sein

Werbung umgibt uns überall und ist auch in den Medien - allen voran im Fernsehen -allgegenwärtig. Nicht nur in den gekennzeichneten Werbeblöcken werden wir und unsere Kinder als „Zielgruppe“ einer massiven Werbung ausgesetzt. Erkennt man die Macht der Werbeträger und die Auswirkungen auf unser Leben kann man damit besser umgehen.

Besonders den Kindern muss man helfen, mit den Verlockungen der Werbung und des Konsums umgehen zu lernen, um sie zu mündigen Menschen und zu bewussten Konsumentinnen und Konsumenten zu erziehen.

Ein Elternabend soll helfen, die eigene Sicht zu erkennen, Strategien zu entwickeln und Themen wie die Bedeutung von Marken, der Umgang mit Taschengeld und Tipps für die Konsumerziehung zu diskutieren.

Auch die Schuldenfalle ist eine der großen Gefahren für die junge Generation von heute. Es ist es daher notwendig Kinder stark zu machen, ihre Grundbedürfnisse zu kennen und so weit es geht zu befriedigen, mit ihnen darüber zu sprechen, wie Arbeit und Geld zusammen hängen und wie mit Geld umzugehen ist. Kinder müssen lernen, Verzicht zu üben, zu akzeptieren, dass ein Bedürfnis auch einmal nicht sofort befriedigt werden kann und Konsumieren/Kaufen nicht als Kompensation für einen Mangel dient.

Der Veranstalter verpflichtet sich pro Veranstaltung € 109 zu bezahlen. Die darüber hinausgehenden Kosten werden von der NÖ Elternschule übernommen.

Für die Durchführung der Veranstaltung empfiehlt es sich zum Beispiel mit der Schule oder dem Kindergarten zu kooperieren.

[^nach oben](#)

☒ [Anmeldeformular "Konsum- und Medienerziehung" \(PDF-Datei, 42kb\)](#)

Jugend und Alkohol

"Ich dachte immer, das betrifft mich nicht..."

Dieses Spezialmodul der NÖ Elternschule in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Suchtvorbeugung behandelt das Thema "Jugend und Alkoholkonsum". Es ist für alle Eltern geeignet, besonders jedoch für Eltern von Jugendlichen.

Ziel des Informationsabends ist es, Eltern einen Überblick über die tatsächliche Situation bezüglich des Alkoholkonsums von Jugendlichen zu geben. Weiters sollen konkrete Handlungsmöglichkeiten für Eltern dargestellt werden.

Es werden aktuelle Zahlen und Fakten zum Alkoholkonsum von Erwachsenen und Jugendlichen gegenübergestellt und Tendenzen aufgezeigt. Durch die Betrachtung der Ursachen des Alkoholkonsums bei Jugendlichen, durch die Darstellung des Jugendgesetzes und durch die Beachtung von Entwicklungsaufgaben können Handlungsmöglichkeiten für Eltern dargestellt und diskutiert werden.

Inhalte:

- Zahlen, Daten, Fakten und Tendenzen
- Ursachen des Trinkens und Auswirkungen bei Jugendlichen
- Zusammenhang zwischen Entwicklungsaufgaben von Jugendlichen und Alkoholkonsum
- Jugendgesetz - Rechte und Pflichten von Jugendlichen und Erwachsenen
- Was können Eltern tun?
- Vorbeugung - von Kindesbeinen an....
- Früherkennung von Alkoholmissbrauch
- Was tun, wenn es bereits zu weit geht?
- Etc.

In Form von Vortrag und Diskussion soll auf die Fragen und Anliegen der Eltern eingegangen werden. Zusätzlich erhalten die Eltern ausführliche Broschüren und Informationsmaterialien.

Der örtliche Veranstalter bezahlt pro Veranstaltung 109 Euro. Darüber hinaus gehende Kosten werden vom NÖ Familienreferat übernommen.

[^nach oben](#)

📄 [Anmeldeformular "Jugend und Alkohol" \(PDF-Datei, 36kb\)](#)

Mobbing

Was ist Mobbing und was können wir dagegen tun?

Vielfach scheint es, als ob Mobbing mehr und mehr um sich greift - in Schulen, am Arbeitsplatz und in Institutionen. Mobbing ist ein moderner Begriff für systematische, feindselige Handlungen. Mobbinghandlungen verletzen die Würde des Menschen indem gezielt sein Selbstwertgefühl untergraben wird.

Kinder, die gemobbt werden, verlieren das Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten, ihre Leistungen lassen nach, sie wirken traurig. Begleitende Erscheinungen, wie Schlafstörungen, Nervosität, Bauch- und Kopfschmerzen sowie Albträume beeinträchtigen ihre Gesundheit.

Im Vortrag geben die ReferentInnen des Institutes ko.m.m. Hilfestellungen den Begriff Mobbing zu klären und Mobbing im Vorfeld zu erkennen, da es vielfach verdeckt abläuft. Weiters stellen sie Möglichkeiten vor, wie Eltern und Pädagogen ihre beteiligten Kinder aktiv unterstützen können.

Inhalt:

- Was ist Mobbing?
- Wie entsteht Mobbing?
- Wie erkenne ich Mobbing?
- Was müssen Helfer, Eltern oder Freunde wissen?
- Was können akut Betroffene tun?
- Wie kann ich Mobbing vorbeugen?

Durchführung:
Institut ko.m.m.

☐ [Anmeldeformular "Mobbing" \(PDF-Datei, 36kb\)](#)

Spieleberatung für alle Altersgruppen

Altersgerechte Spiele - welches Spiel ist das Richtige?

Auch im Zeitalter des Fastfood und der Multimedia-Unterhaltung sollen unsere Kinder die vergnüglichen Stunden des gemeinsamen Spielens im Familienverband, mit Freunden und Freundinnen oder im Rahmen der Kinderbetreuung nicht missen. Das gemeinsame Spielen ist ein Zeichen unserer Kultur. Damit aber ein Spiel für unsere Kinder eine echte Alternative ist, bedarf es der richtigen Vorbereitungen von Seiten der ErzieherInnen. Zuerst einmal die richtige Auswahl unter den vielen erhältlichen Spielen und zweitens das richtige Heranführen an die Regeln. Hier setzt unsere Spieleberatung ein.

Die Schulungen der Referentinnen und Referenten des NÖ Spielekolleg umfassen das Kennenlernen der altersgerechten Spiele - für Kindergarten oder Volksschule (gleichaltrig) - aber auch für Familien mit unterschiedlicher Altersstruktur. Wir bringen die Spiele zum Ausprobieren und bauen um das "Spielen" herum unsere Schulung auf. Diese Schulungen können nach Wunsch mit oder ohne Kinder durchgeführt werden. Auch wenn Sie schon gerne spielen, nach unserer Beratung haben Sie einen tiefen Einblick in die spielerischen Möglichkeiten und wie man das gemeinsame Spielen richtig plant.

Der örtliche Veranstalter bezahlt pro Veranstaltung 109 Euro. Die darüber hinausgehenden Kosten werden von der NÖ Elternschule übernommen.

Anmeldung bei der Familienhotline 02742 9005-1-9005.

[^nach oben](#)

☐ [Anmeldeformular "Spieleberatung" \(PDF-Datei, 34kb\)](#)

Bilder ohne Ende - Kinder & Katastrophen

Die Ängste der Kinder durch schreckliche Bilder in den Medien

Die aktuelle und eindringliche Berichterstattung über schreckliche Ereignisse aus allen Regionen der Welt mit Fernsehbildern, aber auch Bildern und Schlagzeilen in Tageszeitungen und Illustrierten lassen Kinder an diesem Geschehen teilhaben und zu einem Teil ihres Alltags werden. Gerade das Fernsehen, das mit seinen Bildern eine besonders große emotionale Wirkung auf Kinder hat, könnte Ursache großer Ängste sein bzw. sie verstärken.

Die NÖ Elternschule bietet daher in Zusammenarbeit mit der Allianz für Medienkompetenz ein Spezialmodul an, das grundlegende Informationen zum Medienkonsum in solchen Krisenzeiten, sowie zur Informationsverarbeitung für Kinder bietet und liefert Anregungen, wo man sich entsprechende Unterstützung holen kann.

Besonders problematisch sind für Kinder Berichte in Nachrichten, die von den Eltern meist mit großen Emotionen verfolgt werden. Kinder spüren über die Betroffenheit der Erwachsenen die Dramatik der Situation. Es bleiben die drastischen Bilder hängen, die Reaktionen der Eltern und beides setzt sich in den Gedanken der Kinder fest und beeinflusst ihre Gefühle und ihr Verhalten.

Der örtliche Veranstalter bezahlt pro Veranstaltung 109 Euro. Die darüber hinausgehenden Kosten werden von der NÖ Elternschule übernommen.

Anmeldung bei der Familienhotline 02742 9005-1-9005.

[^nach oben](#)

[!\[\]\(125d701e9425b54c764340b5671b38cd_img.jpg\) Anmeldeformular "Bilder ohne Ende" \(PDF-Datei, 175kb\)](#)

Kinder, Fernsehen & Co

Über den richtigen Umgang mit Medien in der Familie

Angebot der Allianz für Medienkompetenz im Rahmen der NÖ Elternschule

Fernsehen gehört für die meisten Kinder heute selbstverständlich zum Alltagsleben. Viele ErzieherInnen befürchten dabei, dass der Bildschirm negative Auswirkungen auf Schulleistungen oder auch auf das soziale Verhalten von Mädchen und Buben haben kann. Medien, und dazu gehören Bücher genauso wie Fernsehen, aber auch der Computer, sind von vorneherein weder gut noch schlecht. Sie bieten Chancen ebenso wie Gefahren. Es kommt darauf an, was wir mit den Medien machen, wie wir mit ihnen umgehen, wie wir sie in unser Leben einordnen, kritisch betrachten und uns damit auseinandersetzen. MedienheldInnen sind Vorbilder für unsere Kinder. Kinder nehmen anders wahr und verarbeiten anders als wir Erwachsenen. Aber es kommt auf uns an, welchen Stellenwert Medien im Leben der Kinder einnehmen können und welche Angebote sie auch tatsächlich und vor allem wie nutzen.

Wir wollen anhand von aktuellen Beispielen diskutieren und Beurteilungs- und Auswahlkriterien gemeinsam erarbeiten. Die TeilnehmerInnen erhalten schriftliche Unterlagen zum Weiterlesen und als zusätzliche Anregung für die Gestaltung des Alltags mit Medien.

Der Veranstalter verpflichtet sich pro Veranstaltung 109 Euro zu bezahlen. Die darüber hinausgehenden Kosten werden von der NÖ Elternschule übernommen.

Für die Durchführung der Veranstaltung empfiehlt es sich, zum Beispiel mit der Schule bzw. dem Kindergarten zu kooperieren. Sollten Sie einen anderen Titel wünschen, können Sie das mit dem jeweiligen Referenten/der Referentin besprechen. Wenn Sie einen solchen Abend im Rahmen der "NÖ Elternschule" veranstalten wollen, nehmen Sie bitte mittels Anmeldeformular mit uns Kontakt auf!

[^nach oben](#)

[!\[\]\(aa53ad6fea213b8b2226d3077e30533a_img.jpg\) Anmeldeformular "Kinder, Fernsehen & Co" \(PDF-Datei, 149kb\)](#)

Kids Online - Computerkinder?

Über den richtigen Umgang mit Computer und Internet in der Familie

Angebot der Allianz für Medienkompetenz im Rahmen der NÖ Elternschule

Im Zeitalter der globalen Vernetzung und Interneteuphorie stehen Eltern vor der Entscheidung, ob sie ihren Kindern den Zugang zum Internet gewähren sollten. Die Vorteile des Internet sind offenbar nicht zu leugnen. Auf spielerische Art und Weise lernt das Kind den Umgang mit dem Computer und dem Internet, den Erwachsene sich mühsam aneignen müssen.

Dadurch entstehen bei den Eltern aber auch Ängste. Wie überprüfe ich die Seriosität der Informationen? Wie schütze ich mein Kind vor "Informationsmüll" oder schädlichen Aspekten? Besteht die Gefahr der Abhängigkeit, Isolierung oder sozialen Verhaltensstörung? Wie gestalte ich ein kindgemäßes Umfeld?

Wir wollen mit diesem Angebot Orientierungshilfen geben, wie das Leben mit den neuen Medien sinnvoll organisiert und begleitet werden kann.

Der örtliche Veranstalter bezahlt pro Veranstaltung 109 Euro. Die darüber hinausgehenden Kosten werden von der NÖ Elternschule übernommen.

Für die Durchführung der Veranstaltung empfiehlt es sich, zum Beispiel mit der Schule bzw. dem Kindergarten zu kooperieren. Sollten Sie einen anderen Titel wünschen, können Sie das mit dem jeweiligen Referenten/der Referentin besprechen. Wenn Sie einen solchen Abend im Rahmen der "NÖ Elternschule" veranstalten wollen, nehmen Sie bitte mittels Anmeldeformular mit uns Kontakt auf!

[^nach oben](#)

☐ [Anmeldeformular "Kids Online" \(PDF-Datei, 127kb\)](#)

Mit Kindern Konflikte lösen

Wie reden wir miteinander? - Wie streiten wir miteinander?

Meinungsverschiedenheiten über Schule, Hausordnung und Freunde stören den familiären Frieden. Doch gerade jetzt ist es wichtig, trotz unterschiedlicher Standpunkte respektvoll miteinander umzugehen und Konflikte auch als Chance zu positiver Veränderung zu nutzen.

Institut ko.m.m. (St. Pölten)
Tel. 0676/592 32 20 (Fr. Schwab) bzw. 02742/22939 (Büro)
FAX: 02742 - 229393
Email: office@schulmediation.at
Internet: ☐ <http://www.schulmediation.at/>

Inhalte:

- Prävention - Lebensstil

Bedürfnisse:

- Selbst
- Gemeinschaft
- Rituale

- Gespräch / Kommunikation

- Ich-Botschaften
- Zuhören
- Gesprächsregeln

- Konflikt Know-how

Ursachen für Konflikte:

- Missverständnisse
- Unterschiede,...
- Rollen / Positionen

- Verhandlung

- Verhandlungsschritte
- Raum
- Zeit

- Gewinner-Gewinner-Lösung

Der örtliche Veranstalter bezahlt pro Veranstaltung 109 Euro.
Die darüber hinausgehenden Kosten werden vom NÖ Familienreferat übernommen.

[^nach oben](#)

☐ [Anmeldeformular "Mit Kinder Konflikte lösen" \(PDF-Datei, 141kb\)](#)

Krankheit Sucht - Familie mit Maß und Ziel

Der Umgang mit dem Thema Sucht innerhalb der Familie

Ein Angebot im Rahmen der NÖ Elternschule

Dieses Spezialmodul der NÖ Elternschule behandelt das Thema "Sucht und Familie" mit besonderem Schwerpunkt auf die Alkohol- und Nikotinsucht und ist für Eltern von Kindern aller Altersstufen geeignet.

Ziel des Angebotes ist die Vermittlung von grundlegenden Zusammenhängen über Suchtursachen und Suchtentstehung. Die Bedeutung der Lebenskompetenzen ("Life Skills") und unterschiedliche pädagogische Konzepte im Kleinkindalter und in der Pubertät werden anhand von konkreten Praxisbeispielen gemeinsam mit den Eltern erarbeitet.

Wie können Eltern die Frühentstehung des Missbrauchverhaltens erkennen? Was ist "Genusskultur" und "Ritualisierung"? Wie können Eltern durch ihr Vorbild besonders Kinder im Vorschul- und Volksschulalter beeinflussen? Was sagt das neue Jugendgesetz zu dieser Problematik? Alle diese Fragen werden in rund zwei Stunden mittels eines Impulsreferates, Kleingruppenarbeit und Diskussionsrunden beantwortet. Zusätzlich erhalten die Eltern Informationsmaterial.

Referentinnen und Referenten sind Mitarbeiter der Fachstelle für Suchtvorbeugung NÖ. Der örtliche Veranstalter stellt den Veranstaltungsort zur Verfügung und zahlt an die Referenten einen Kostenanteil in der Höhe von 109 Euro aus, die restlichen Referentenkosten werden vom NÖ Familienreferat übernommen.

Wenn Sie an diesem Angebot interessiert sind, nehmen Sie bitte mittels Anmeldeformular mit uns Kontakt auf! [^nach oben](#)

📄 [Anmeldeformular "Krankheit Sucht" \(PDF-Datei, 131kb\)](#)

Sekten - eine Gefahr für junge Menschen

Erkennen von problematischen Gruppierungen - Vorbeugung und Umgang

Junge Menschen, die nach Unterstützung und Hilfe in schwierigen Situationen suchen, geraten immer wieder an Gruppen, die ihnen die Erfüllung all ihrer Träume und die Lösung ihrer Probleme anbieten. Viele der Gruppen wenden sich mit zeitgemäßen Angeboten und neuen Werbestrategien verstärkt an Jugendliche. Leider können Sekten jedoch oft hinderlich und teilweise gefährlich für eine gesunde psychische Entwicklung eines jungen Menschen sein.

Ziel des Angebotes ist es, Kriterien aufzuzeigen, wie man problematische Gruppierungen erkennen kann. Weiters werden Strategien und Mechanismen der Organisationen kurz beschrieben und Tipps gegeben, wie man Jugendliche vorbereiten kann, sich nicht einer problematischen Gruppe anzuschließen - beziehungsweise, wie man mit Personen zielführend umgeht, die Mitglied in sogenannten Sekten sind.

Referentinnen und Referenten sind Mitarbeiter der Gesellschaft gegen Sekten- und Kultgefahren. Der örtliche Veranstalter stellt den Veranstaltungsort zur Verfügung und bezahlt pro Veranstaltung 109 Euro.

Für die Durchführung der Veranstaltung empfiehlt es sich, zum Beispiel mit der Schule zu kooperieren. Sollten Sie einen anderen Titel wünschen, so können Sie das mit dem jeweiligen Referenten/Referentin besprechen.

Wenn Sie an diesem Angebot interessiert sind, nehmen Sie bitte mittels Anmeldeformular mit uns Kontakt auf! [^nach oben](#)

📄 [Anmeldeformular "Sekten" \(PDF-Datei, 126kb\)](#)

Gesunde Ernährung - Qualität aus Österreich

Kindgerechte Ernährung - worauf ist bei Lebensmitteln zu achten

Ein Angebot des Ländlichen Fortbildungsinstitutes NÖ und im Rahmen der NÖ Elternschule

Kindgerechte Ernährung ist ein wichtiges und oft mit vielen Fragen besetztes Thema für Eltern. Was ist bei Kauf und Zubereitung von Lebensmitteln speziell für Kinder wesentlich?

Im Lebensmittelbereich werden viele Marken- und Gütezeichen verwendet. Diese erläutern nur zum Teil die Qualität eines Produktes und damit eine bestimmte Herstellungsart.

Viele Konsumenten haben Zweifel, ob das gekaufte Produkt auch wirklich frisch und gut ist. Die Frage nach der Rückverfolgbarkeit, nach der Garantie für ein Lebensmittel spielt eine immer wichtigere Rolle. Die

Verbraucher bevorzugen österreichische Lebensmittel wegen ihrer bekannt hohen Qualität. Doch wie erkennt man Lebensmittel aus Österreich? Warum heimische Lebensmittel kaufen? Was sagen die Zeichen und Siegel auf den Lebensmitteln aus?

Alle diese Fragen werden mit Beispielen aus der Praxis, Diskussionen und Verkostungen beantwortet.

Referentinnen und Referenten sind Mitarbeiter des ländlichen Fortbildungsinstitutes Niederösterreich. Der örtliche Veranstalter stellt den Veranstaltungsort zur Verfügung und bezahlt pro Veranstaltung 109 Euro (empfohlene Teilnehmerzahl 15 Personen).

Für die Durchführung der Veranstaltung empfiehlt es sich, zum Beispiel mit der Schule oder dem Kindergarten zu kooperieren. Sollten Sie einen anderen Titel wünschen, so können Sie das mit dem/der jeweiligen Referenten/Referentin besprechen. Wenn Sie einen solchen Abend im Rahmen der "NÖ Elternschule" veranstalten wollen, nehmen Sie bitte mittels Anmeldeformular mit uns Kontakt auf!

[^nach oben](#)

[📄 Anmeldeformular "Gesunde Ernährung" \(PDF-Datei, 126kb\)](#)

Jedes Kind ist talentiert! - Wie Eltern die Talente ihrer Kinder entdecken und fördern können

Ein Angebot der Begabtenakademie NÖ im Rahmen der NÖ Elternschule

Sophie geht zwar erst in den Kindergarten, interessiert sich aber für Themen, die erst in der Schule vorkommen, und das Lesen hat sie sich mit Hilfe ihrer größeren Geschwister auch schon beigebracht. Thomas (7 Jahre) ist ein leidenschaftlicher „Rechenrätsellöser“, Claudia (12 Jahre) eine tolle Sportlerin, Markus (14 Jahre) musiziert besonders gerne und Katrin betätigt sich bereits mit 16 bei der Regionalzeitung als Journalistin. Fünf junge Menschen, deren Neigungen sehr unterschiedlich sind, die aber eines gemeinsam haben: sie sind begabt, tun bestimmte Dinge besonders gerne und zeigen dabei, dass sie dafür großes Talent haben. Sie stehen stellvertretend für alle Kinder und Jugendlichen, von denen jedes über besondere Talente verfügt und diese auch „leben“ will.

Mit dem Angebot „Jedes Kind ist talentiert - Wie Eltern die Talente ihrer Kinder entdecken und fördern können“ ermöglicht die NÖ Elternschule in Zusammenarbeit mit der Begabtenakademie NÖ den Teilnehmenden, ihren Blick ganz bewusst auf die Stärken ihrer Kinder zu richten. Sie erkennen dabei mittels einfacher Methoden, dass wirklich jedes Kind Talente hat. Zugleich werden Möglichkeiten genannt, die Eltern selbst haben, wenn es darum geht, die Stärken ihrer Kinder wertzuschätzen und zu fördern. Die Eltern richten so ihr Augenmerk auf die Ressourcen ihrer Kinder und können in der Folge diese in besonderer Weise unterstützen und ihre Beziehung zu ihnen besonders positiv gestalten. Vertrauen in sich selbst, Kreativität, Motivation, Wissen, Können und Optimismus für die Zukunft sind die wichtigsten Dinge, die Eltern ihren Kindern mitgeben können!

[^nach oben](#)

[📄 Anmeldeformular "Begabung" \(PDF-Datei, 39kb\)](#)

Digitale Verführung Pornographie im Internet

Hilfestellung für Eltern, die Aufklärung nicht dem Internet überlassen wollen

Kinder und Jugendliche werden in der virtuellen Welt mit einer Form der Sexualität konfrontiert, die der Realität nicht entspricht. Pornographie kann so zum ersten Referenzpunkt werden, was Sexualität angeht.

Dieses Spezialmodul der NÖ Elternschule findet in Zusammenarbeit mit dem Verein Safer Surfing statt. Hilfestellung und Information werden zu folgende Themen angeboten:

Womit sind Kinder und Jugendliche in der virtuelle Welt konfrontiert?

- Erstkontakt mit Pornographie (Freunde, Schule, Smartphones,...)
- Auswirkung auf das tägliche Leben und die sexuelle Entwicklung
- Kann ich mein Kind schützen?
- Wie kann ich meinem Kind helfen - „Verbot“ der richtige Weg?

- Warnsignale und Indikatoren für Eltern
- Praktische Tipps: Gespräche mit Kindern und Jugendlichen, Info zum Stand der Technik (Smartphones, Schutzprogramme,...)

Verein Safer Surfing - Kinder-, Jugend- und Erwachsenenschutz im Internet unter www.safersurfing.eu!
[^nach oben](#)

[Anmeldeformular "Digitale Verführung" \(PDF-Datei, 68kb\)](#)

[Zur Förderung](#)

[Zu den Partnerorganisationen](#)

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

[Links](#)

[NÖ Familienpass](#)
Die Website des NÖ Familienreferates

[Downloads](#)

[Infoblatt Spezialmodule der NÖ Elternschule \(pdf, 214 KB\)](#)

Ihre Kontaktstelle des Landes für die Elternschule

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Allgemeine Förderung, Familienreferat

Mag. Susanne Karner, E-Mail: familienreferat@noel.gv.at
Tel: 02742/9005-13524, Fax: 02742/9005-13335
3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 9

[Lageplan, Adressen aller Dienststellen](#)